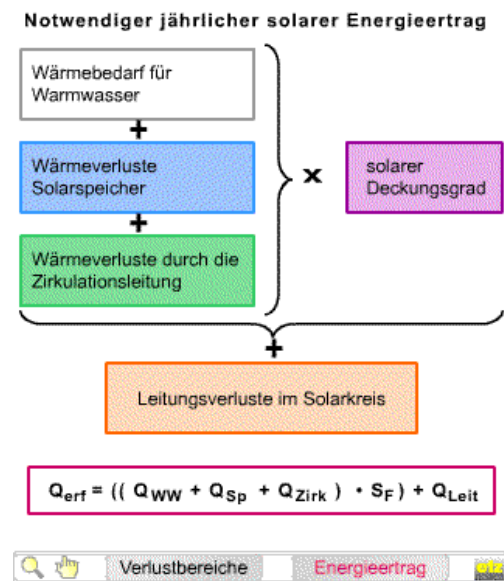


Verluste

Die Brauchwasseranlage hat Wärmeverluste, die zusätzlich zu erzeugen sind:

1. Brauchwasserspeicher und Pufferspeicher haben Standverluste deren Höhe von der Güte der Wärmewasserdämmung (kA-Wert) und der Temperaturdifferenz zum Aufstellungsort abhängen. Konstruktiv muß eine Auskühlung über Konvektion über die Leitungen ausgeschlossen sein.
2. Die Warmwasserleitungen haben trotz der vorgeschriebenen Dämmung Leitungsverluste. Deswegen sollte man die Leitungswege möglichst kurz halten. Wenn sich die Zirkulation nicht vermeiden läßt, sollte sie, in Absprache mit dem Nutzer, eine möglichst kurze Einschaltdauer haben.
3. Auch die Leitungen des Solarkreises weisen Wärmeverluste auf. Die Laufzeit hängt stark vom Regelungskonzept ab und kann nur geschätzt werden. Die Verluste drücken sich im Anlagenwirkungsgrad aus.



Sprechertext

Die Verluste durch die Bauteile sollten durch eine gute Wärmedämmung minimiert werden. Die Verluste können sowohl rechnerisch als auch grafisch ermittelt werden. Dieser Wärmeverlust muß zum Bedarf hinzugezählt werden.